

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerschaft,

aus aktuellem Anlass möchte die Fachschaft Sport Sie kurz darüber informieren, wie die momentane Situation im Sportunterricht aus unserer Sicht zu bewerten ist.

Zunächst möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir alle **Bedenken** seitens unserer Schülerinnen und Schüler **ernst nehmen** und wir ermutigen diese auch ihre Ängste uns mitzuteilen. Denn nur **gemeinsam** können wir diese Situation bewältigen.

Die Sportlehrer*innen unserer Schule haben vom Kultusministerium eine Verordnung erhalten (s.Anhang). Diese ist die Grundlage für die gegenwärtige Unterrichtsgestaltung. Wir wählen die Übungen so aus, dass alle Regeln jederzeit eingehalten werden können. Dabei stehen wir in dem **Spannungsfeld zwischen der Corona-Verordnung und dem weiterhin gültigen Lehrplan**. Unsere Aufgabe besteht also darin, die Schülerinnen und Schüler auf ein eventuelles Sportabitur vorzubereiten und dabei alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, damit die Ansteckungsgefahr so gering wie möglich bleibt. Dazu zählt z.B. auch das regelmäßige Lüften der Sporthalle. Um den Sportunterricht weitestgehend gefahrlos zu gestalten, brauchen wir die Mithilfe aller Beteiligten. Die Schülerinnen und Schüler haben eine **Eigenverantwortung** in den Umkleiden, auf dem Weg in die Sporthalle und im Sportunterricht die Maskenpflicht und Abstandsregeln einzuhalten. Auch im Unterricht ist das Tragen einer Maske erlaubt. Wir empfehlen zudem das Mitbringen einer mit dem Namen beschrifteten Plastiktüte, in die die Maske verstaut werden kann.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis, dass auf Grund der sehr unterschiedlichen Klassengrößen keine allgemeingültigen Regeln aufgestellt werden können. Außerdem hoffen wir, dass Sie uns Ihr Vertrauen entgegenbringen diese Situation möglichst gut zu handhaben. Falls Sie Fragen haben, scheuen Sie sich nicht die entsprechende Lehrkraft zu kontaktieren.

Mit freundlichem Gruß

Fachschaft Sport